

Fredi Hugelshofer: «Das war meine Lastwagen-Karriere»

## Letzte Fahrt am LKW-Lenkrad führt zum Strassenverkehrsamt

Der Seniorchef der Hugelshofer Transport AG, Fredi Hugelshofer, hat den Führerschein für LKWs und Cars abgegeben. Die letzte Fahrt am LKW-Lenkrad führte den topfiten 80-Jährigen zum Strassenverkehrsamt, wo er den Ausweis an Geschäftsführer Ernst Anderwert übergab.

Es herrscht ziemlich Betrieb an diesem Vormittag im Nordosten der Stadt am Firmensitz der Hugelshofer Transport AG, die im Jahr 1877 gegründet worden war. Trotz Ferienzeit kommen und gehen die LKWs in munterer Reihenfolge – und mittendrin besteigt Seniorchef Fredi Hugelshofer die Führerkabine eines US Freight-Liners. Kurz darauf startet er den Motor und das Zugfahrzeug fährt brummend los in Richtung Strassenverkehrsamt. Dort angekommen steigt der 80-Jährige flink aus der Führerkabine, blickt noch mal zurück und sagt dann: «Das war meine Lastwagenkarriere, 60 Jahre sind genug. Ich hatte immer Glück gehabt und höre auf, bevor es irgendwann mal falsch läuft» – eine Mischung von Nostalgie und Wehmut hängt in der Luft.

### Ein Zeichen setzen

Zwar hat Fredi Hugelshofer im Vergleich mit anderen Berufschaffenen nicht unzählige Jahre am Steuer von LKWs verbracht. Als Geschäftsführer der grössten Transportunternehmung in der Region war das aber auch nicht seine Hauptaufgabe – «so rund 150 000 Kilometer werden es dennoch gewesen



Fredi Hugelshofer übergibt den Führerschein an Ernst Anderwert.

sein», rechnet er vor. Gleichwohl wollte Hugelshofer jenen Moment, an dem er seinen LKW-Führerschein freiwillig abgibt, nicht sang- und klanglos vorbegehen lassen. Vielmehr will er mit gutem Beispiel vorangehen mit dem medialen Auftritt andere «Transpörtler» in seiner Altersklasse motivieren, es ihm gleichzutun. Hugelshofer: «Wenn man sich am Steuer nicht mehr ganz wohl fühlt, so sollte man auch den Mut haben, einen Schlussstrich zu ziehen.»

### Freude bei Ernst Anderwert

Der Leiter des Strassenverkehrsamts, Ernst Anderwert, musste sich nicht zwei Mal bitten lassen, den Führerschein per-

sönlich entgegenzunehmen. Denn der Wille, sich selbst einzuschränken, ist bei älteren Fahrzeuglenkerinnen und Fahrzeuglenkern nicht immer vorhanden. Anderwert: «Selbst wenn viele ältere Fahrer noch gut «im Schuss» sind, so zeigen sich mit zunehmendem Alter aufgrund der sich verändernden Wahrnehmung und der abnehmenden Reaktionsgeschwindigkeit doch grössere Risiken.»

Andererseits können Unfälle mit LKWs wegen der Grösse der Fahrzeuge besonders fatale Folgen haben. Aus rechtlicher Warte gesehen müssen sich seit dem 1. Januar alle Autofahrerinnen und Autofahrer ab dem Alter von



Der Seniorchef der Firma Hugelshofer auf seiner letzten Fahrt am Lenkrad eines LKWs.

75 Jahren alle zwei Jahre einer medizinischen Untersuchung unterziehen.

### Kapitel abgeschlossen

Der US-Liner, mit dem Fredi Hugelshofer zum Strassenverkehrsamt gefahren war, wird später von Berufschaffeur George Buchwald zurück zum Hugelshofer-Firmenstandort gefahren. Mit der Abgabe des «Billets» für LKWs und Cars hat Seniorchef Fredi Hugelshofer ein weiteres Kapitel seines engagierten Unternehmertums abgeschlossen. Den Führerschein für PKWs will er in absehbarer Zeit ebenfalls abgeben.



Andreas Anderegg